

Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul Rott am Inn

Protokoll zur Sitzung vom 24.04.2018

Beginn: 20.00 Uhr	Ende: 22.20 Uhr	Ort: Anianusklause, Rott am Inn
Anwesend: Pfarrer Klaus Vogl, Diakon Simon Frank, Marille Mühlhuber, Dr. Andreas Dötterl, Christine Rinser, Renate Scheidegger, Gertraud Geissingner, Veronika Amann, Katharina Rinser, Lidwina Geltinger, Kaffl Leonhard, Georg Dünstl,		
Entschuldigt: Wolfgang Evers, Andreas Schüle, Baierl Franz,		
Thema, Vereinbarungen, Entscheidungen, Beschlüsse	wird erledigt von:	bis zum:
<p>1. Besinnung Herr Dünstl las einen Textabschnitt von Papst Franziskus aus dem Buch „Die Freude des Evangeliums“ vor.</p>		
<p>2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung sowie der Tagesordnung Das Protokoll und die Tagesordnung wurden genehmigt. Zum Protokoll gab es allerdings die Anmerkung, dass es noch genauer und ausführlicher sein sollte.</p>		
<p>3. Klausurtag PGR – Bericht, Erwartungen, Ziele Der Tag wurde kurz zusammengefasst um auch den PGR-Mitgliedern die beim Klausurtag nicht anwesend waren, einen kurzen Einblick zu geben. Der Klausurtag wurde in Gruppenarbeit begonnen, in der jede Pfarrei ihre besonderen Schätze und Traditionen, welche besonderen Angebote und Gebäude sie hat und was ihre Pfarrei ausmacht, herausfiltern sollten. Im zweiten Teil sollte dann jeder auf Wortkarten formulieren, welche Erwartungen man an Seelsorgsteam, Pfarrgemeinderatsmitglieder und an die Pfarrei hat. Frau Altermann hat die Ergebnisse des Tages zusammengefasst (siehe extra Dateianhang). Am Nachmittag sollte dann jeder Pfarrgemeinderat eigene Ziele formulieren. Diese sind für Rott:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ausgleich + Zusammenführen + Zusammenwachsen 2. Pfarrverbandsveranstaltungen (Feste, Firmung, gemeinsame geistliche Treffen), Firmung soll z. B. aus praktischen Gründen in Rott sein, andere Pfarrverbandsveranstaltungen können aber durchaus auch in den anderen Pfarreien sein. 3. Förderung von gegenseitigem Kennenlernen, denn wenn man den anderen kennt, bezieht man ihn eher mit ein 4. Offene Kirche (Kirchenführertreffen), Kirchenführung in Feldkirchen 5. Strukturen überdenken (Buch+Basar, Senioren...) 6. Gewinnung von Ehrenamtlichen 7. Lebendiger Glaube und Kirche <p>Zu Punkt 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Senioren: <p>Kürzlich wurde eine Wanderung mit den „aktiveren Senioren“ durchgeführt, daran nahmen ca. 25 Personen teil. Ein neuer Termin wurde bereits wieder ausgemacht. Der monatliche Seniorentreff beim Stechl wird aber leider immer weniger angenommen. Gründe dafür seien vielleicht oftmals Terminüberschneidungen (Frauenbundtreff, AWO,</p>		

<p>Alpma-Rentner...) oder einfach zu viele Angebote. Von daher einigte man sich darauf am 17.5. den letzten Seniorentreff durchzuführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Buch & Basar, Schönes für´s Fest <p>Frau Amann wird, wie schon angekündigt, die Organisation des Bücherverkaufs nicht mehr übernehmen. Es wurden viele Vor- und Nachteile für diese Veranstaltung gesammelt:</p> <p>+ Ort der Begegnung + nicht nur auf Gewinnzahlen schauen + es kann immer wieder eine Aktion der Pfarrei finanziell unterstützt werden + Treffpunkt für viele + Freude an der Bastelarbeit... + die Zusammenarbeit mit der Schule funktionierte gut + trotz Amazon werden aber immer noch Bücher im Wert von ca. 2500 € verkauft + durch den Kauf kann man die Pfarrei unterstützen + man kann die Bücher durchblättern im Gegensatz zum Internet</p> <p>- viel Aufwand - viele Bücher werden nicht abgeholt und man muss ewig nachtelefonieren - es ist auch noch unklar, ob Ramerberg wieder eine Buchausstellung macht - die anderen Helfer vom Buchverkauf werden vermutlich auch nicht mehr mitmachen - in Zeiten von Amazon vielleicht nicht mehr zeitgemäß</p> <p>- + wenig neue Leute, meistens Stammpublikum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Änderungsvorschläge: <p>- evtl. weniger Bücher – Aufwand bleibt aber der gleiche (Aufbau, Werbung, Verkauf...), evtl. nur Bücher zu verschiedenen Themen: Basteln, Kochen, Kinderbücher... - Evtl. soll ein anderes Motto/Titel gefunden werden - evtl. überlegen, ob ein „Begleitprogramm“ möglich wäre</p> <p>Wenn die Bücher weggelassen werden, war man sich einig, dass man einen Ersatz dafür braucht, da „das eine vom anderen lebt“. Vorschläge waren evtl. eine Krippenausstellung oder aber verschiedene Aussteller ähnlich eines Hobbymarktes.</p> <p>Nach einer längeren Diskussion beschloss der Pfarrgemeinderat mit einer Gegenstimme, die Veranstaltung nach Möglichkeit fortzuführen, vorausgesetzt es gibt genügend Helfer. Frau Mühlhuber versucht einen oder zwei Hauptverantwortliche für die Bücher zu finden. Auch zum Basteln werden weitere Helfer benötigt.</p>	<p>Frau Mühlhuber</p>	<p>Bis zur nächsten Sitzung</p>
<p>4. Rückschau</p> <p>✓ Firmung</p> <p>- viele Leute beim Sektempfang - H. Pfr. hat dieses Mal am Ende der Messe dazugeladen – war besser, es gingen mehr Leute mit - Gottesdienst der Firmung war sehr schön - Evtl. mehr Helfer von den anderen Pfarreien, bessere Absprache – wie viele Helfer werden wann benötigt, evtl. Handynummern der Helfer, da man nie genau sagen wie lange der Sektempfang dauert.</p>	<p>Frau Mühlhuber</p>	<p>Nächster Firmung</p>

<p>- Staubsauger und Verlängerungskabel werden auch beim Aufräumen benötigt</p> <p>- Es müssen noch einige Sektgläser gekauft werden, da diese zu wenig waren</p> <p>- Außerdem müssen auch mehr normale Trinkgläser mitgenommen werden</p> <p>- Evtl. auch mehr O-Saft und Sekt einkaufen, O-Saft war zu wenig, nach Möglichkeit Glasflaschen bevorzugen</p> <p>✓ Misereor-Sonntag</p> <p>Der „Eine-Welt-Verkauf“ wird immer gut angenommen. Frau Ständer übernimmt immer dankenswerter Weise diese Aktion</p> <p>✓ Kirchenverwaltungssitzung 20.3.</p> <p>- Filialkirche Feldkirchen: Es ist erforderlich lose Stücke des Stucks mit einer Befestigungsmasse zu unterspritzen um sie wieder zu befestigen. Allerdings besteht das Staatl. Bauamt auf eine Ausschreibung was zu einer Verzögerung führt. Auch im Dachstuhl muss mehr ausgebessert werden als ursprünglich angenommen. Einen Zeitplan, bis wann die Renovierungsarbeiten fertig sind, gibt es noch nicht. Am 15.8. findet der Patroziniumsgottesdienst im Freien statt. Die Fronleichnamsprozession entfällt in Feldkirchen.</p> <p>- Rotter Tragehimmel: Der Rotter Fronleichnamshimmel ist momentan beim Landesamt für Denkmalpflege. Demnächst gibt es dort einen Termin, an dem die Ergebnisse der Untersuchungen vorgestellt werden.</p> <p>- Für den Kindergarten wurde ein neuer Geschirrspüler gekauft</p> <p>- Ab September gibt es einen Kindergartenverbund mit Pfaffing, Albaching, Rott, Soyen. Die Verwaltungsaufgaben fallen somit für die einzelnen Pfarreien weg und bringen eine Entlastung der Seelsorger mit sich.</p> <p>✓ Haushaltsverbandsitzung 18.4.</p> <p>Diesem Gremium gehören von jeder Kirchenverwaltung einige Mitglieder an. Kürzlich wurde der erste gemeinsame Haushalt aufgestellt. Frau Barbara v. Hagmann wurde zur Verbundpflegerin gewählt</p> <p>✓ Fastenzeit, Palmsonntag, Karwoche, Ostern</p> <p>Am Palmsonntag waren etwas weniger Leute als die letzten Jahre. Die Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen waren allerdings sehr gut besucht und sehr feierlich.</p> <p>Für nächstes Jahr soll besprochen werden, ob man die Kreuzwege nicht teilweise am Nachmittag (ca. 16 Uhr) anbietet. Evtl. den Kreuzweg von PGR und Landvolk abends.</p> <p>✓ Glaubenskurs</p> <p>Es waren immer ca. 40-50 Personen in Altenhohenau</p> <p>✓ konstituierende Sitzung des Pfarrverbandsrates</p> <p>Die Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorsitzende: Marille Mühlhuber 2. Vorsitzende: Elisabeth Arnold <p>Schriftführerin: Roswitha Schuster</p> <p>Ein weiterer Punkt der Sitzung war die Vorbereitung des Pfarrverbandsfestes. Alles weitere dazu im entsprechenden Protokoll.</p>		
<p>5. Offene Punkte aus der letzten und weiteren Sitzungen</p> <p>✓ Verteilung der Neuzugezogenen-Briefe</p>		

<p>Anschließend soll beim Wirt eingekehrt werden. Es sollen zwei Tische reserviert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Fronleichnam 31. 5. - Herr Schüle hilft Herrn Dünstl wieder beim Ausfahren der Altäre <ul style="list-style-type: none"> • Herr Dünstl: <ul style="list-style-type: none"> - Fragt bei Herrn Brandl und Herrn Betzl ob sie wieder einen Altar aufstellen und ob sie Birken benötigen - Fragt bei H. Evers und H. Englhauser ob sie sich um den Lautsprecher kümmern - Fragt bei Herrn Lunghammer und Herrn Huber ob sie wieder den Zugführer machen, es soll nicht zu schnell gegangen werden, evtl. Funkkontakt - kümmert sich um die Anmeldung in der Gemeinde - teilt die Helfer und Träger ein <ul style="list-style-type: none"> • Frau Mühlhuber fragt bei - Franziska Heilmannsedler ob sie wieder den 4. Altar übernehmen - beim Trachtenverein ob sie wieder das Weißwurstessen organisieren <ul style="list-style-type: none"> • Frau Geltinger - Schreibt eine Einladung an den Gemeinderat und den Bürgermeister - Gibt Frau Herbert-Klemmer bzgl. Internet Bescheid - Nimmt Blumenspenden entgegen <ul style="list-style-type: none"> • Frau Rinser fragt bei Herrn Meier ob er wieder einige Birken für die Altäre hätte • Herr Kaffl organisiert einen Kreuzträger von Feldkirchen und kümmert sich darum, dass die Mutter Gottesfigur aus Feldkirchen mitgetragen wird, da in Feldkirchen die Prozession ja heuer ausfällt. <p>✓ Pfarrverbands-Ausflug 16.6. Nach Altötting, Anmeldung im Pfarrbüro Rott, genaueres Programm wird erst festgelegt</p> <p>✓ Patrozinium Griesstätt 24.6. Gottesdienst um 8.45 Uhr, Herr Dr. Dötterl, Frau Geissinger, Herr Dünstl, Frau Mühlhuber, Frau Scheidegger, Katharina Rinser und Lidwina Geltinger fahren zum Patrozinium</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Pfarrpatrozinium Rott am Inn 1.7. ✓ Pfadfinderfest Weinfest 14.7. ✓ Feldgottesdienst 15.7. ✓ Pfarrverbandsfest 22.7. <p>Katharina Rinser überlegt sich eine Quizfrage. Alles weitere steht bereits im Pfarrverbandsratprotokoll, das bereits alle erhalten haben</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Mariensingen 14.8. – Bewirtung <p>Auf nächste Sitzung verschoben</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Ferienprogramm Ideen <p>Wer hat Ideen, bitte bei Frau Geltinger melden</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Alphakurs Altenhohenau <p>Beginnt im Herbst, von Oktober bis Dezember, jeweils Mittwoch Abend, der Kurs baut jeweils auf die vorherigen Einheiten auf. Es wird auch eine Jugendgruppe dazugeben</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kirchengemeinschaft/-Führungen weitere Helfer ?!! <p>Es haben sich bereits einige neue Helfer gemeldet</p>	<p>Frau Geltinger</p> <p>Herr Schüle</p> <p>Herr Dünstl</p> <p>Frau Mühlhuber</p> <p>Frau Geltinger</p> <p>Frau Rinser</p> <p>Herr Kaffl</p> <p>PGR</p> <p>Katharina Rinser</p>	
<p>8. Fragen Wünsche Anregungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Herr Diakon Frank hatte wieder die Bitte, dass man Kranke die einen Besuch wünschen im Pfarrbüro melden soll, bzw. auch Personen die ein Seniorenheim umziehen 		

<p>✓ Herr Dr. Dötterl regte an ob es nicht möglich ist am Sonntagvormittag eine Messe in der außerordentlichen Form des römischen Ritus anzubieten Herr Pfarrer wies darauf hin, dass dies schwierig ist. An Fronleichnam findet aber immer ein Wallfahrergottesdienst um 13.30 Uhr in diesem Ritus statt.</p> <p>✓ Am 21. Juni findet der Kapiteljahrtag in Paffing statt.</p> <p>✓ Flyer Helfende Hände: Bisher wurden leider erst drei Flyer abgegeben. Beim Pfarrverbandsfest soll nochmal Werbung für den Flyer gemacht werden.</p>		
<p>Am 27. Juni findet um 20 Uhr die nächste PGR-Sitzung statt.</p>		

Rott, den 24.04.2018

Marille Mühlhuber
Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Lidwina Geltinger
Protokollantin